

Seitenanstieg als Biologe

Beitrag von „Nettmensch“ vom 30. September 2014 16:54

Das kommt auf deine Flexibilität an:

falls du nur im Süden einen Job antreten kannst, dürfte das Unterfangen nicht gerade sehr aussichtsreich sein. Einstellungschancen als Quereinsteiger generell gibt es zur Zeit vor allem nördlich des Mains (Berlin, Brandenburg, Bremen, Niedersachsen insbesondere; demnächst vielleicht auch Sachsen). Vor allem für Biologie gilt, dass es im Grunde bereits einen Überschuß auf dem Lehrerarbeitsmarkt gibt. Es mag sein, dass du Spezialkenntnisse mitbringst, die für Berufsschulen interessant sein können (Lebensmitteltechnologien, Biologisch-Technologische Assistenten) - das müsste man aber mit den individuellen Berufsschulen klären.

Ansonsten kann es ggf. an anderen Schultypen klappen - in Berlin wurden an Grundschulen und [Ex](#)-Hauptschulen in der letzten Runde auch eine Reihe von Quereinsteigern eingestellt (und damit sind keine Pädagogen gemeint).

Falls du als Bio-Quereinsteiger aber nur an Gymnasien (am besten noch in der Stadt) möchtest, kannst du das Unterfangen auch gleich aufgeben.

Lehramtsstudium verkürzen kann ich nicht einschätzen. Denke aber, dass du nicht viel mehr als 1 bis maximal 2 Jahre (von 5) einsparen kannst, falls du diese Richtung nimmst (und dann kommt ja noch das Ref.).